

Rüscheschal



Sie benötigen 1 Knäuel mit 100 g **Schachenmayr/SMC Frilly**. Milward Stricknadeln 5,5. Passendes Nähgarn und 1 Nähadel.

Bedingt durch die Stricktechnik lassen sich Länge und Breite des Schals nicht exakt angeben, sie hängen vom Abstand zwischen den Maschen und der Maschenzahl ab. Der Schal wird beim Tragen länger und dementsprechend schmaler.



Den Faden im Bereich von ca. 1 m Länge auf die gesamte Fadenbreite auseinanderziehen. Dieses Auseinanderziehen während des Strickens stets wiederholen. Der Rand mit dem Glitzerfaden liegt stets unten, die Maschen werden mit dem gegenüberliegenden Seitenrand (ohne Glitzerfaden) gebildet.

Mit dem Nähgarn und überwendlichen Stichen einen 2 cm breiten Saum nähen, dabei das Garn nach vorn umlegen.



Die gewünschte Maschenzahl auffassen, für jede Masche mit der rechten Nadel von hinten nach vorn durch ein Loch der 2. Lochreihe unter dem Rand, stechen. Die 1. Masche im Saum arbeiten, jede weitere mit einem Abstand von ca. 2 Löchern.



Stets so wenden, dass das Garn hinter der Arbeit liegt.



* Zum Arbeiten einer Masche die rechte Nadel wie zum Rechtsstricken durch die 1. Masche auf der linken Nadel, dann durch das folgende 3. Loch des Rands stechen...



und den Rand durch die Masche holen. ab * wiederholen.



Kurz vor Ende des Knäuels die Maschen abketten. Dafür die 1. und 2. Masche wie beschrieben stricken, die 1. Masche über die 2. Masche heben, * folgende Masche stricken, die Masche davor darüberheben, ab * wiederholen.



Zum Schluß die letzte Masche mit Nähgarn am Abketttrand festnähen, den Faden auf ca. 4 cm Länge zurückschneiden, einen 2 cm breiten Saum arbeiten, den Saum zusammenziehen und am Abketttrand festnähen.